



# UPDATE 1:

## Hygienekonzept SCU 08 Lüdinghausen Badminton

# Training & Saisonspiele



# Inhaltsverzeichnis

---

Teilnahmevoraussetzungen.....	3
Sicherheitsregeln in der Trainingshalle / Ablauforganisation beim Training.....	4
Distanzregeln einhalten.....	4
Körperkontakt auf das Minimum reduzieren.....	5
Freiluftaktivitäten präferieren.....	5
Hygieneregeln einhalten.....	5
Umkleiden und Duschen.....	6
Veranstaltungen und Versammlungen.....	6
Trainingsgruppen verkleinern.....	6
Angehörige von Risikogruppen.....	7
Risiken in allen Bereichen minimieren.....	7
Auf einen Blick.....	9
Spieler/innen:.....	9
Eltern:.....	9
Trainer/innen und Betreuer/innen:.....	10
Gesonderte Regeln für Saisonspiele.....	11
Beispielhafte Zonen-Einteilung für Spiele der Regionalliga im Anton mit Einspielfeldern:.....	13
Beispielhafte Zonen-Einteilung für Spiele der Regionalliga im Anton ohne Einspielfelder:.....	14
Kommentar zu den Übersichten:.....	15
Anlagen.....	16
Anlage 1.....	16
Anlage 2.....	20



## Teilnahmevoraussetzungen

---

- Die Teilnahme am Training ist freiwillig. Die Entscheidung liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmers oder dessen Erziehungsberechtigten.
- Kein Sport für Risikogruppen.
- Es kommen nur absolut symptomfreie Personen zum Training / Saisonspiel.
- Die Anreise zum Training / Saisonspiel erfolgt unter Beachtung der Abstandsregeln, d.h. Fahrgemeinschaften sind zu vermeiden.
- Es werden Teilnahmelisten geführt und gegebenenfalls bei einer Infektion zur Rückverfolgung zur Verfügung gestellt.
  - ➔ Mindestens 4 Wochen aufbewahren!
- Es gibt zudem Listen, die von einem Verantwortlichen ausgefüllt werden, in denen die Einhaltung der Hygienemaßnahmen bestätigt werden muss und nachgehalten wird, dass die Ständer und Netze desinfiziert wurden.
- Alle Teilnehmenden haben Zugriff auf dieses Dokument und kennen die gültigen Regeln. Sie bestätigen vor der ersten Teilnahme am Training, dass dies so ist, indem sie die Anlage 2 dieses Dokuments unterschrieben und digital als PDF bei dem oder der jeweiligen Verantwortlichen einreichen. Es wird eine Person benannt, die diese PDF zentral verwaltet.
  - ➔ Bei Saisonspielen bestätigen die Teilnehmenden und ZuschauerInnen dies über die Eintragung der persönlichen Daten in eine zur Verfügung gestellte Liste.
- Es sind immer die hallenspezifischen Hygieneregeln zu beachten. Diese sind im Eingangsbereich ausgehängt und gelten ergänzend zu diesem Konzept.



# Sicherheitsregeln in der Trainingshalle / Ablauforganisation beim Training

---

## Distanzregeln einhalten

- Mindestabstand von 1,5m zwischen allen Beteiligten innerhalb der Halle.
  - Auch Trainer oder Aufsichtspersonen müssen diesen Abstand einhalten.
  - Trainingsgruppen werden klar eingeteilt und kommen nach einem festen Zeitplan in die Halle. Diese Zeitpläne kommuniziert der Verein seinen Mitgliedern und hält fest, wer wann mit wem in der Halle war.
  - Eltern bzw. Erziehungsberechtigte sollten ihre Kinder nicht in die Halle begleiten, es sei denn die Kinder sind U11. Ebenso sind Zuschauer beim Training nur in Ausnahmefällen zugelassen.
  - Es muss eine Aufsichtsperson bestimmt werden, die die Einhaltung der Regeln überprüft und unterschreibt (Zettel).
  - Beim Betreten und Verlassen der Halle sollten die Abstandsregeln eingehalten werden. Dies bedeutet, dass eine Trainingsgruppe eine andere nicht treffen darf.
  - Zwischen zwei Trainingsgruppen wird eine mindestens 10 minütige Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel zu ermöglichen. Lediglich eine Person darf „auf die Halle aufpassen“ und die nächste Gruppe hereinlassen. Die nächste Gruppe darf erst rein, wenn die andere Gruppe die Halle verlassen hat.
  - Sobald der Abstand nicht eingehalten werden kann, muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.
  - Eine Gruppe besteht aus maximal 30 Personen samt TrainerIn.
- ➔ Bei Saisonspielen gelten die gesonderten Regeln unter dem Kapitel „Saisonspiele“



## Körperkontakt auf das Minimum reduzieren

- Kein direkter körperlicher Kontakt: kein Abklatschen nach einem Match, keine Begrüßung, keine Umarmungen, ...
- Doppel und Mixed sind gestattet, jedoch keine 3vs3-Duelle.

## Freiluftaktivitäten präferieren

- Aufwärmen nach Möglichkeit draußen oder auf der eigenen Feldhälfte.
  - Draußen evtl. Eltern als Aufsicht einteilen bei Kinder-/Jugendtrainingsgruppen.
- Krafttraining und sonstige athletische Einheiten sollten ebenfalls außerhalb der Halle oder sogar zuhause stattfinden.
- Nach jeder Trainingseinheit muss die Halle einmal gut durchgelüftet werden
  - ➔ Notausgänge dürfen/müssen zum Lüften genutzt werden
- Fenster und Türen sollten nach Möglichkeit auch während des Trainings zum Lüften geöffnet bleiben, ebenso die Türen zum Flur und WC, damit ein möglichst kontaktfreier Durchgang möglich ist.

## Hygieneregeln einhalten

- Die allgemeinen Hygieneregeln gelten.
  - Nicht ins Gesicht fassen, Schweiß beispielsweise mit einem Handtuch abtrocknen.
  - Husten und Niesen in eine Ellenbeuge oder in ein Taschentuch. Taschentücher in eigenen Abfallbeutel entsorgen und sich die Hände desinfizieren.
  - Hände nach Betreten und Verlassen der Halle desinfizieren.
  - Hände nach dem Toilettengang, nach Türklinkenkontakten, etc. desinfizieren.
  - Auf- und Abbau von Netzen erfolgt durch fest eingeteilte Personen und am besten mit Handschuhen oder frisch desinfizierten Händen.
    - Nach Möglichkeit sollen die Netze für den nächsten Trainingstag stehen bleiben.
    - Die Netze und Ständer müssen nach dem Abbauen immer komplett desinfiziert werden.
  - Verschwitzte Trikots kommen sofort in die eigene Tasche und werden nicht aufgehängt oder auf den Boden gelegt.



- Die Spieler/innen nutzen ausschließlich eigene Schläger, es werden keine Schläger verliehen.
- Es dürfen keine Gerätschaften (Kästen, Matten, etc.) genutzt werden.
  - Wenn es nicht anders geht (wie z.B. bei körperlich eingeschränkten Personen, die sich nicht auf den Boden setzen können), muss eine gekennzeichnete Sitzgelegenheit zur Verfügung stehen, die mit Desinfektionsmittel ausgestattet ist. Sobald die Person die Sitzgelegenheit verlässt, muss diese großflächig desinfiziert werden. Auch beim Sitzen gelten die allgemeinen Abstandsregeln!

## Umkleiden und Duschen

- Die Umkleideräume sind fortan wieder geöffnet. Auch hier gelten die allgemeinen Abstandsregeln! Das heißt: sobald der Abstand nicht eingehalten werden kann, darf keine weitere Person in die Umkleide/muss mit dem Duschen gewartet werden.
  - ➔ Aktuell darf nur jede zweite Dusche genutzt werden, um den Abstand einzuhalten.
  - ➔ Es wird darum gebeten, dass Personen, die auch zuhause duschen können, dies präferieren und den Personen den Vortritt lassen, die beispielsweise eine weitere Anreise haben.
- Schuhe sollen am Feldrand gewechselt und dort stehengelassen werden.

## Veranstaltungen und Versammlungen

- Es gibt vorerst keine Vereinsfeiern oder z.B. Grillabende nach dem Training.
- Mannschaftssitzungen sollten online oder außerhalb der Halle und mit genügend Abstand stattfinden.

## Trainingsgruppen verkleinern

- Es werden konkrete Belegungspläne erstellt.
  - Seniorenbereich: Für jede Trainingsgruppe gibt es eine/n Verantwortliche/n der das organisiert. Es wird eine online Anmeldung für jedes einzelne Training stattfinden. Nur angemeldete Spieler/innen dürfen trainieren. Eine Anmeldung verpflichtet, kann jedoch jederzeit krankheitsbedingt spontan abgesagt werden.



- Kinder- und Jugendbereich: der Verein legt die Gruppengröße fest und teilt die Kinder für jeden Trainingstag ein. Die Kinder müssen sich somit nicht anmelden. Im Falle, dass sie nicht erscheinen können, wäre eine Absage wünschenswert. Bei ungerader Teilnehmerzahl hilft der oder die Trainer/in aus. Der/Die Trainer/in dokumentiert.
- Pro Spielfeld sind maximal vier Spieler/innen zugelassen.
- Infiziert sich eine Person aus der Trainingsgruppe, begeben sich alle anderen freiwillig in Quarantäne. Deshalb ist es empfehlenswert die Trainingsgruppen möglichst klein zu halten.
- Es darf kein Feld genutzt werden, dass den Weg zum Ausgang „versperrt“
  - Die Türen (Ausgänge), die direkt an diesen Feldern liegen dürfen nicht genutzt und müssen von außerhalb der Halle deutlich markiert sein.

### Angehörige von Risikogruppen

- Angehörige von Risikogruppen haben selbst zu entscheiden, ob sie am Training teilnehmen wollen.
- Nach Möglichkeit bekommen sie einen eigenen Zeitraum zum Training z.B. am Wochenende, wo sie mit Personen aus ihrem näheren Umfeld, am besten der häuslichen Gemeinschaft, trainieren dürfen.

### Risiken in allen Bereichen minimieren

- Es wird höchstes Verantwortungsbewusstsein der Teilnehmenden Spieler/innen und Trainer/innen vorausgesetzt. Sie kennen die Regeln und halten sich dran.
  - Auch außerhalb des Trainings achten die Teilnehmenden darauf, ihre sozialen Kontakte zu beschränken, damit die Ansteckungsgefahr möglichst gering bleibt.
  - Die Teilnehmenden sind sich dem Restrisiko bekannt, dem sie sich beim Trainingsbetrieb aussetzen.
- Wenn möglich bringt jeder sein eigenes Desinfektionsmittel mit, sodass dies immer verfügbar ist.
- Der Verein stellt Flächendesinfektionsmittel und Handdesinfektionsmittel am Ein- und Ausgang zur Verfügung.
- **Wer sich nicht an die Regeln hält, darf nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen.**

VEREINSSPORT NACH LOCKERUNG  
DER KONTAKTBESCHRÄNKUNGEN

# FAIR PLAY

HEISST JETZT...

- KEINE KÖRPERKONTAKTE** (Icon: two people with a red line between them)
- TRAININGSGRUPPEN VERKLEINERN** (Icon: three people with a minus sign)
- MIT **FREILUFTAKTIVITÄTEN** STARTEN (Icon: two people and a sun)
- RISIKEN** IN ALLEN BEREICHEN **MINIMIEREN** (Icon: an eye)
- HYGIENEREGELN** EINHALTEN (Icon: a hand holding a bottle)
- FAHRGEMEINSCHAFTEN** VORÜBERGEHEND AUSSETZEN (Icon: two people with a steering wheel)
- UMKLEIDEN UND DUSCHEN **ZU HAUSE** (Icon: a person and a showerhead)
- DISTANZREGELN** EINHALTEN (Icon: two people with an arrow between them)
- ANGEHÖRIGE VON **RISIKOGRUPPEN** BESONDERS SCHÜTZEN (Icon: a hand pointing to a person)
- VERANSTALTUNGEN** WIE MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN UND FESTE **UNTERLASSEN** (Icon: a group of people)
- VEREINSHEIM** BLEIBT **GESCHLOSSEN** (Icon: a house with a lock)
- (NOCH) KEIN **WETTKAMPFBETRIEB** (Icon: a medal)
- WIR SIND SPORTDEUTSCHLAND (Icon: DOSB logo and Olympic rings)



## Auf einen Blick

---

### Spieler/innen:

1. PDF (Anlage 2) unterschreiben und an den/die Verantwortliche/n abgeben!
2. Nur symptomfrei zum Training kommen!
3. Distanzregeln einhalten!
4. Hygieneregeln einhalten!
5. Regelmäßiges Desinfizieren!
6. Mund-Nasen-Maske mitbringen und ggf. tragen!
7. Fahrgemeinschaften und öffentliche Verkehrsmittel sind zu meiden.
8. Draußen oder auf dem eigenen Feld aufwärmen!
9. Keine Geräte benutzen, eine markierte Sitzbank vorhanden.
10. Nach Möglichkeit in Sportkleidung kommen und nicht duschen.
11. Schuhe am Feld wechseln!
12. Taschen hinters oder neben das Feld stellen!

### Eltern:

1. Kinder über die Maßnahmen aufklären und sichergehen, dass diese sie kennen und verstanden haben!
2. PDF (Anlage 2) unterschreiben und an den/die Verantwortliche/n abgeben!
3. Distanzregeln einhalten!
4. Hygieneregeln einhalten!
5. Mund-Nasen-Maske mitbringen und ggf. tragen!
6. Nicht mit in die Halle kommen!
  - a. Bei U11 kann es Ausnahmen geben.
7. Fahrgemeinschaften sind zu meiden.
8. Vor der Halle auf die Kinder warten!



## Trainer/innen und Betreuer/innen:

1. PDF (Anlage 2) unterschreiben und an den/die Verantwortliche/n abgeben!
2. Nur symptomfrei zum Training kommen!
3. Distanzregeln einhalten!
4. Hygieneregeln einhalten!
5. Regelmäßiges Desinfizieren!
6. Mund-Nasen-Maske mitbringen und ggf. tragen!
7. Kontrolle der Einhaltung der Maßnahmen.
  - a. Unterschrift auf vorliegendem Zettel.
8. Für Durchlüftung sorgen, Fenster und Türen bleiben offen!
9. Einteilen von Trainingsgruppen.
  - a. Senioren: online mit Anmeldung
  - b. Jugend: Einteilung komplett durch Trainer/in
10. Keine Schläger verleihen.
11. Multi-Feeding meiden.
12. Bei Verletzungen Mund-Nasen-Maske aufsetzen und helfen.
13. Netze und Ständer nach Abbau desinfizieren.
  - a. Unterschrift im Regieraum!
14. Zehn Minuten Wechselzeit zwischen den Trainingsgruppen einplanen, lüften!



## Gesonderte Regeln für Saisonspiele

---

Die folgenden Regeln stützen sich auf die Ideen/Vorschriften des BLV NRW und die aktuelle Corona-Schutzverordnung von NRW (Stand: 13.08.2020).

1. Die Ligaspiele finden im Einklang mit der aktuell geltenden Corona-Schutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen statt.
2. Die Teilnahme an Mannschaftsspielen ist freiwillig und liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmenden.
3. Nur gesunde und symptomfreie Personen dürfen die Halle betreten.
4. Bei jeder Begegnung wird für jede Mannschaft eine Aufenthaltszone ausgewiesen. Ebenso wird eine Zone für eventuelle Zuschauer zur Verfügung gestellt.
5. Pro Mannschaft dürfen maximal 15 Personen in diese Zone und auf das Spielfeld (insg. 30 Personen; Schiedsrichter zählen dazu).
6. Trainer/innen, Betreuer/innen, etc. dürfen die Zone an einem Tag nicht wechseln.
7. Es wird eine maximale Anzahl an Zuschauerplätzen festgelegt, diese darf jedoch die Anzahl die in der Corona-Schutzverordnung festgelegt ist, nicht überschreiten (aktuell 300 Personen).
8. Beim Betreten und Verlassen der Halle müssen alle Personen eine Mund-Nasen-Maske tragen.
9. Die Kontaktdaten jeder Person werden schriftlich erfasst, egal ob Zuschauer/in oder Spieler/in. Das Dokument wird 4 Wochen aufbewahrt und im Infektionsfall zur Rückverfolgung zur Verfügung gestellt.
  - a. Der/Die gegnerische Mannschaftsführer/in bzw. ein/e Verantwortliche/r der gegnerischen Mannschaft wird darum gebeten, das Dokument unter „**Anlage 2**“ ausgefüllt abzugeben. Dies kann gern **im Vorhinein** digital (per Mail, Whatsapp, etc.) als PDF geschehen.
  - b. Eine **Liste der Kontaktdaten** aller gegnerischen Spieler/innen und Betreuer/innen, die sich in der Spielerzone aufhalten werden, muss vom gegnerische/n Mannschaftsführer/in **vor Betreten** abgegeben werden. Dies erleichtert uns die Organisation und spart allen beteiligten Personen Zeit.
10. Es werden „Verkehrswege“ beschildert, an die sich alle halten sollen.
11. Die Nutzung der Corona-Warn-App wird empfohlen.
12. Es wird Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt, es sollte jedoch nach Möglichkeit jeder sein eigenes mitbringen, damit jederzeit etwas zur Verfügung steht.
13. Der Mindestabstand von 1,5m gilt in der gesamten Halle. Ausgenommen sind die Zonen der jeweiligen Mannschaft und das Spielfeld selbst für den Zeitpunkt der jeweiligen Begegnung. Personen aus einem Haushalt dürfen jederzeit den Mindestabstand unterschreiten.
14. Das Einspielen ist für maximal vier Spieler/innen gleichzeitig pro Feld gestattet.



15. Alle Personen, die sich außerhalb des Spielfeldes oder ihrer Zone bzw. ihres Sitzplatzes bewegen, tragen eine Mund-Nasen-Maske. Zuschauer im besten Fall für die gesamte Aufenthaltsdauer in der Halle, um das Risiko so gering wie möglich zu halten.
16. Die Taschen, Flaschen und anderen Utensilien sind so neben dem eigenen Feld zu positionieren, dass man dem Gegner und Schiedsrichter nicht zu nahe kommt.
17. Während des Spiels findet kein Körperkontakt mit Gegnern/innen, Trainer/innen oder Schiedsrichter/innen statt: kein Abklatschen, keine Umarmungen, etc.
18. Trainer/innen müssen beim Coachen den Abstand einhalten. Am besten pro Partei nur ein Coach pro Feld.
19. Den Spielbericht führt bestenfalls nur eine Person.
20. Es wird für gute Durchlüftung gesorgt. Eventuell werden kurze Spielpausen eingelegt, um einmal durchzulüften.
21. Es wird empfohlen zuhause zu duschen, die Umkleiden sind jedoch geöffnet.

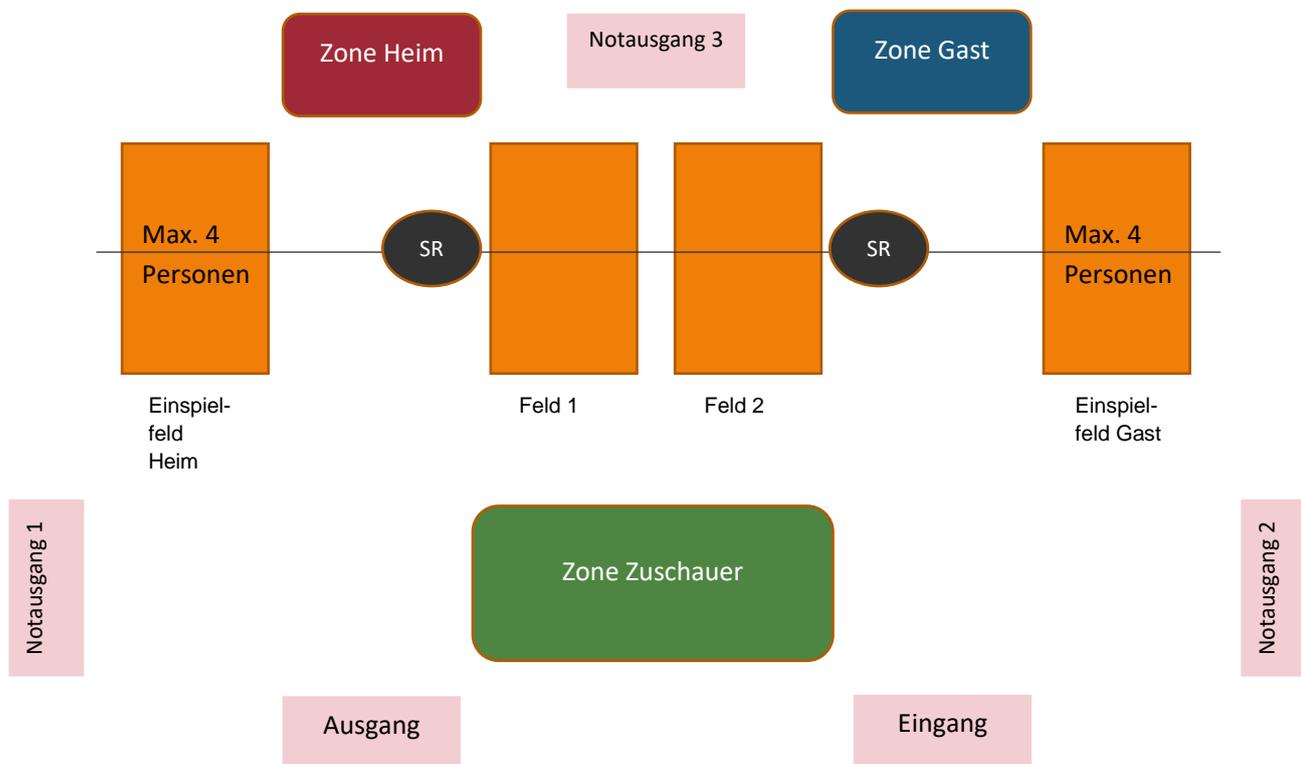
➔ Die Mannschaften und Schiedsrichter/innen betreten die Halle nacheinander, erst danach dürfen die Zuschauer/innen in die Halle.

**Deshalb wird um Pünktlichkeit gebeten.**

- Gegner und Schiedsrichter versammeln sich vor der Halle und werden vom Gastgeberverein hereingelassen und zur entsprechenden Aufenthaltszone gebracht.
- Evtl. können die Spieler/innen die Halle über einen Notausgang betreten, während die Zuschauer durch den Haupteingang in die Halle kommen und sich in die Liste eintragen. Dies wird jedoch vor Ort angekündigt und kommuniziert.
- Sollten Zuschauer/innen erst verspätet dazukommen, tragen sie sich freiwillig und ohne Aufforderung in die ausliegende Liste ein und suchen sich umgehend einen Sitzplatz.
- Sollten alle Plätze belegt sein, wird niemand mehr reingelassen. Die Anzahl an Sitzplätzen wird im Vorhinein dem Gegner mitgeteilt, sodass nicht zu viele Personen die weite Anreise auf sich nehmen.
- Es wird darum gebeten, dass die gegnerische Mannschaft ihre ungefähre Zuschauerzahl im Vorhinein mitteilt (mindestens einen Tag Vorlaufzeit)!

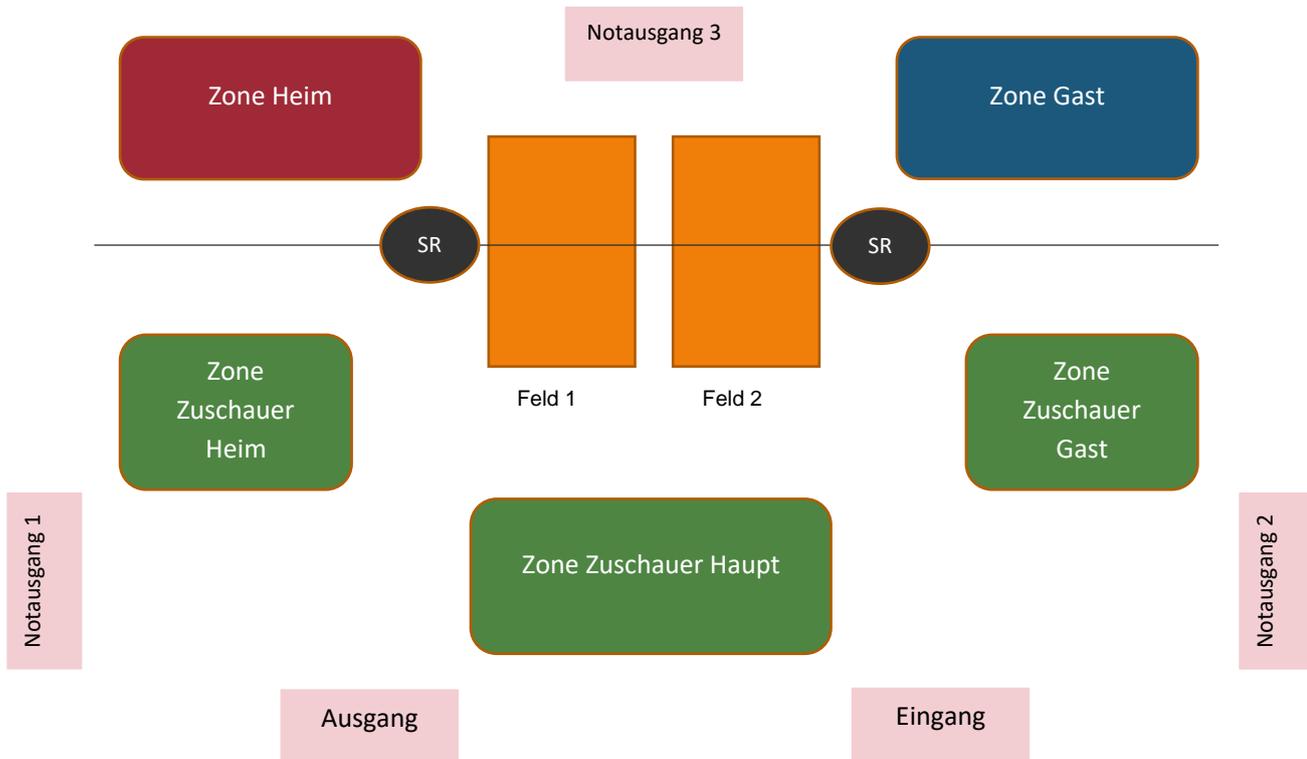
## Beispielhafte Zonen-Einteilung für Spiele der Regionalliga im Anton mit Einspielfeldern:

Bei dieser Version darf jedes Feld bespielt werden, jedoch immer nur maximal vier Personen pro Feld. Die Taschen sollen in der eigenen Zone deponiert werden.



## Beispielhafte Zonen-Einteilung für Spiele der Regionalliga im Anton ohne Einspielfelder:

Bei dieser Version darf jedes Feld bespielt werden, jedoch immer nur maximal vier Personen pro Feld. Die Taschen sollen in der eigenen Zone deponiert werden.





### Kommentar zu den Übersichten:

Die Zonen werden mit Sitzgelegenheiten ausgestattet. Am besten sind hierfür Kästen, Bänke und Stühle zu nutzen. Es sollen mit Sitzkissen oder sonstigen Abstandsmarkierungen die Mindestabstände markiert werden, jedoch liegt es in der Eigenverantwortung aller Anwesenden, diese auch einzuhalten.

Eine Mannschaft darf auf dem Spielfeld und in der eigenen Zone den Mindestabstand unterschreiten, sollte ihn nach Möglichkeit aber dennoch wahren.

- Pro Mannschaftszone dürfen sich maximal 14 Personen aufhalten. Diese Personen dürfen an einem Spieltag nicht variieren und sind vorher festzulegen.
- Mit Schiedsrichter kommt man so auf insgesamt maximal 30 Personen, die diese Zonen bzw. die Spielfelder betreten dürfen.

Zwischen den Zonen muss für genügend Abstand gesorgt werden, sodass man seine Zone verlassen kann, um beispielsweise auf die Toilette zu gehen, ohne eine andere Zone betreten zu müssen. Sobald eine Zone verlassen wird, muss eine Mund-Nasen-Maske getragen werden. Zuschauer werden gebeten, diese immer zu tragen.

Die Schiedsrichter bekommen einen eigenen Raum, in dem sie sich aufhalten dürfen, sofern sie nicht am Feld schiedsen.

Pro Feld dürfen sich maximal vier Spieler/innen zeitgleich befinden. Der Coach sollte das Feld nicht betreten. Es wird ein Schiedsrichter pro Feld zugelassen.

Zähltafeln sollten ständig desinfiziert werden und bestenfalls immer nur von derselben Person bedient werden. Alternativ kann es sein, dass die Halle mit Fernsehern ausgestattet wird, die die Schiedsrichter beim Zählen selbst bedienen, um die Punktestände anzuzeigen (Ausnahmefall!).

Die Kontaktdaten der Personen werden beim Betreten der Halle erfasst und für vier Wochen aufbewahrt.

Die Notausgänge dürfen und werden zum Lüften genutzt, ebenso wie die Fenster.

# Anlagen

## Anlage 1

### EMPFEHLUNGEN DES LANDESSPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN

LANDESSPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



#### Empfehlungen bei der Wiedereröffnung des Sportbetriebs im Rahmen der Corona-Pandemie: Ein Wegweiser für Vereine

Stand: 20. Mai 2020

Voraussetzung für die Wiedereröffnung des Sportbetriebs in den Sportvereinen sind die Vorgaben [Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen](#) (Stand 20. Mai 2020) mitsamt [Anlage](#). Die folgenden Checklisten/Empfehlungen werden regelmäßig aktualisiert, weiterführende Fragen in den [FAQs](#) beantwortet.

##### Allgemeine Hygienemaßnahmen - Checkliste:

- Der [Reinigungs- und Desinfektionsplan](#) des Vereins ist aktualisiert/erweitert und neu beschlossen.
- Folgende [Hygieneausrüstung](#) liegt in ausreichendem Umfang vor (bei kommunalen Sportstätten liegt die Verantwortung teilweise beim Träger):
  - Flächendesinfektionsmittel
  - Handdesinfektionsmittel mit Spendern
  - Flüssigseife mit Spendern
  - Papierhandtücher
  - Einmalhandschuhe
  - Mund-/Nasen-Schutz (für Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen)
- Die Erste-Hilfe-Ausstattung ist auf Vollständigkeit überprüft und (falls nötig) um Mund-Nasen-Schutzmasken und Einweghandschuhe erweitert.
- Sämtliche Hygienemaßnahmen und neuen Regelungen sind [an alle Mitglieder, Teilnehmende, Übungsleiter\\*innen/Trainer\\*innen und Mitarbeiter\\*innen kommuniziert](#):
  - per E-Mail
  - über die Website und die Social-Media-Kanäle
  - per Aushang an den Sportstätten
- [Anwesenheitslisten](#) für Trainingseinheiten und Sportkurse sollten vorbereitet werden, um mögliche Infektionsketten zurückverfolgen zu können (Hinweise und ein Muster zur Erfassung der Daten finden sich in den [FAQs](#)). Die Nutzung eines Online-Anmeldeverfahrens wird empfohlen.
- [Aushänge](#), wie viele Personen sich in den einzelnen Räumen/Flächen gleichzeitig aufhalten dürfen, sind gut sichtbar platziert (Richtwert: wenigstens 10m<sup>2</sup> pro Person).
- Es ist eine Person zur Koordination und [Umsetzung der Maßnahmen](#) benannt.



#### Nutzung der Sportstätte - Checkliste:

- Im **Reinigungs- und Desinfektionsplan** ist geregelt, wer für die Hygiene in den genutzten Räumlichkeiten/Flächen zuständig ist (inklusive Reinigungszeiten).
- Bei Nutzung einer städtischen/kommunalen Sportstätte ist die Einhaltung der entsprechenden **Richtlinien des Trägers** zu gewährleisten.
- Handdesinfektionsmittel** wird vor dem Betreten und Verlassen der Sportstätte bereitgestellt.
- Der Verein gewährleistet, dass der **Zutritt zur Sportstätte**
  - nacheinander,
  - mit entsprechendem Mund-Nasen-Schutz und
  - (auch bei Warteschlangen) unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern erfolgt.
- Wenn möglich sind in der Sportstätte **getrennte Ein- und Ausgänge** und **markierte Wegeführungen** („Einbahnstraßen-System“) vorgegeben, um die persönlichen Kontakte zu minimieren.
- Alle Hallen, Räume und Trainingsflächen werden nach und vor jeder Nutzung gelüftet.
- Aufzüge** dürfen stets nur von einer Person genutzt werden.
- Aushänge** informieren über die wichtigsten Verhaltens- und Hygieneregeln (richtig Hände waschen/desinfizieren, Niesen/Husten, Abstand, Körperkontakt, Lüftung der Räume).
- In den **Toilettenanlagen** gibt es eine ausreichende Menge an Handdesinfektionsmitteln, Flüssigseife und Papierhandtüchern. Der Abfall sollte in geschlossenen Behältern kontaktfrei entsorgt werden.
- Auch in den Toilettenanlagen muss **ein Mindestabstand** von 1,5 Metern eingehalten und ein **Mund-Nasen-Schutz** getragen werden.
- Dusch-/Waschräume** sowie **Umkleiden** dürfen nicht benutzt werden.
- Für den **Betrieb der Vereinsgaststätten** gelten die in der Coronaschutzverordnung und der Anlage „Hygiene- und Infektionsschutzstandards“ vorgegebenen Standards.
- Sonstige **Gemeinschafts-/Gesellschaftsräume** bleiben geschlossen.



### Trainings- und Kursbetrieb – Checkliste:

Generell sind alle Sport- und Bewegungsangebote des Vereins bzgl. ihrer Durchführbarkeit im Sinne der Einhaltung der Regeln zum Infektionsschutz zu prüfen.

Sportartspezifische Vorgaben sind in den [Übergangsregeln der Spitzensportverbände](#) geregelt und sollten vor der Wiedereröffnung des Trainingsbetriebs in der jeweiligen Sportart herangezogen werden. Darüber hinaus gibt es einen gesonderten [Leitfaden für Trainer\\*innen und Übungsleiter\\*innen](#) sowie Empfehlungen für [vereinseigene Fitnessstudios](#) und [Rehasport-Angebote](#).

- Die Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen wurden in die [Hygienebestimmungen des Vereins](#) eingewiesen und haben deren Kenntnis schriftlich bestätigt.
- Den Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen werden [notwendige Materialien zur Einhaltung der Hygienevorschriften](#) (z. B. Mund-Nasen-Schutz, Maßband/Zollstock) zur Verfügung gestellt.
- Die [Gruppengrößen](#) sind gemäß den geltenden Vorgaben verkleinert worden. Als empfohlene Maßgabe gilt eine Fläche von wenigstens 10m<sup>2</sup> pro Teilnehmendem.
- Jeder Teilnehmende muss folgende Voraussetzungen erfüllen und dies bei der Anmeldung zur Sporteinheit bestätigen:
  - Es bestehen [keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome](#).
  - Es bestand für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person.
  - Vor und nach der Sporteinheit muss ein [Mund-Nasen-Schutz](#) getragen werden. Dieser kann während der Sporteinheit abgelegt werden.
  - Die [Hygienemaßnahmen](#) (Abstand halten, regelmäßiges Waschen und Desinfizieren der Hände) werden eingehalten.
- Zwischen den Sporteinheiten sollte eine [Pause von mindestens 10 Minuten](#) vorgesehen werden, um Hygienemaßnahmen durchzuführen und einen kontaktlosen Gruppenwechsel zu ermöglichen.
- Die Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen und Teilnehmenden reisen individuell und bereits in [Sportbekleidung](#) zur Sporteinheit an. Auf Fahrgemeinschaften wird verzichtet.
- [Gästen und Zuschauer\\*innen](#) ist der Zutritt zur Sportstätte nicht gestattet. Kinder unter 14 Jahren dürfen durch eine Person begleitet werden.
- Die Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen sollten [Anwesenheitslisten](#) führen, sodass mögliche Infektionsketten zurückverfolgt werden können.



- Die Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen desinfizieren vor und nach der Nutzung sämtliche **bereitgestellten Sportgeräte**. Materialien, die nicht desinfiziert werden können, werden nicht genutzt.
- Wenn Teilnehmende **eigene Materialien und Geräte** (z. B. Yogamatten) mitbringen, sind diese selbst für die Desinfizierung verantwortlich. Eine Weitergabe an andere Teilnehmende ist nicht erlaubt.
- Jeder Teilnehmende bringt seine **eigenen Handtücher und Getränke** zur Sparteinheit mit. Diese sind nach Möglichkeit namentlich gekennzeichnet.
- Die Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen weisen den Teilnehmenden vor Beginn der Einheit **individuelle Trainings- und Pausenflächen** zu. Diese sind gemäß den geltenden Vorgaben zur Abstandswahrung markiert (z. B. mit Hütchen, Kreisen, Stangen usw.). Ein Verletzungsrisiko ist dabei zu vermeiden.
- Die Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen achten darauf, dass der **Mindestabstand von 1,5 Metern** während der gesamten Sparteinheit eingehalten wird.
- Bei **Einheiten mit hoher Bewegungsaktivität** ist es ratsam, den Mindestabstand großzügig auszulegen.
- Sämtliche **Körperkontakte** müssen vor, während und nach der Sparteinheit unterbleiben. Dazu zählen auch sportartbezogene Hilfestellungen sowie Partnerübungen.
- Sportarten mit Körperkontakt und Mannschaftssportarten dürfen derzeit nur über ein **Alternativ- oder Individualprogramm** betrieben werden (siehe hierzu die [Übergangsregeln der Spitzensportverbände](#)).
- Im Falle eines/einer **Unfalls/Verletzung** sollten sowohl Ersthelfer\*innen als auch der\*die Verunfallte/Verletzte einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Im Falle einer Wiederbelebung wird der Mund der wiederzubelebenden Person mit einem Tuch bedeckt, die Herzdruck-Massage durchgeführt und ggf. auf die Beatmung verzichtet (u. a. gemäß Empfehlungen des Deutschen Roten Kreuzes).
- Alle Teilnehmenden **verlassen die Sportanlage unmittelbar nach Ende der Sparteinheit**.

**Hinweise:**

*Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernimmt der Landessportbund NRW keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der obenstehenden Empfehlungen. Diese verstehen sich als Hilfestellung für die Sportvereine, nicht aber als Rechtsberatung. Die rechtliche Grundlage bildet die [Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen](#) mitsamt Anlagen.*

*Aufgrund regionaler oder lokaler Besonderheiten sind die Kreise und kreisfreien Städte ermächtigt, weitergehende Beschränkungen zu erlassen (vgl. § 16 Satz 2 CoronaSchVO NRW). Bitte informieren Sie sich unbedingt bei den Behörden vor Ort, welche Voraussetzungen für Ihren Sportbetrieb gelten.*



## Anlage 2

### BESTÄTIGUNG DER KENNTNISNAHME UND EINHALTUNG DER REGELN

#### **BESTÄTIGUNG**

*Hygienekonzept SCU 08 Lüdinghausen - Badmintonabteilung*

Hiermit bestätige ich

---

**Vorname / Nachname**

---

**Wohnort**

---

**Telefonnummer**

dass ich das Hygienekonzept sorgfältig gelesen habe und mich daran halten und es verantwortungsvoll umsetzen werde. Ebenso genehmige ich hiermit dem Verein meine Bestätigung zu archivieren und meine Hallenzeiten zu protokollieren und bei einer Infektion zur Rückverfolgung der Kontaktpersonen an die Stadt auszuhändigen.

---

Ort, Datum

Unterschrift  
des  
Teilnehmenden

\*Bei Minderjährigen  
zusätzlich Unterschrift  
eines  
Erziehungsberechtigten

*Die Kenntnisnahme und Berücksichtigung des Hygienekonzepts ist Voraussetzung dafür, dass an dem Spielbetrieb teilgenommen werden darf.*